



Referent (m/w/d)
für die „Fachstelle Altern und Pflege im Quartier im Land Brandenburg“ am Standort Lübben

Gesundheit Berlin-Brandenburg e.V.

Kennziffer: 4/116/20

Gesundheit Berlin-Brandenburg e.V., die Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung, wurde 1993 gegründet und zählt etwa 150 Mitglieder aus dem Gesundheits-, Sozial- und Bildungswesen. Der gemeinnützige Verein vernetzt regional und bundesweit zentrale Akteure aus den Bereichen Gesundheitsförderung und Prävention.

Für das Projekt „Fachstelle Altern und Pflege im Quartier im Land Brandenburg“ (Kooperationsprojekt von Gesundheit Berlin-Brandenburg e.V. und der Alzheimer Gesellschaft Brandenburg e.V. Selbsthilfe Demenz) suchen wir eine*n Mitarbeiter*in für den Projektstandort Lübben. Die Mitarbeiter*innen der Fachstelle in der Region Südost (Standort Lübben) unterstützen in enger Kooperation mit den Kolleginnen und Kollegen der Fachstelle in Potsdam, all jene Akteure (z.B. Kommunen, Wohnungs- und Sozialwirtschaft) in Brandenburg, die sich am Auf- und Ausbau sozialräumlicher Versorgungsstrukturen und altersgerechter Quartiere engagieren (wollen). Das Projekt ist v.a. darauf ausgerichtet alltagsunterstützende Angebote für pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen zu entwickeln, alternative Wohnformen zu befördern, Quartiere altersgerecht zu gestalten und Akteure bei der Vernetzung zu unterstützen. Das Projekt ist Teil des Paktes für Pflege des Landes Brandenburg und wird vom Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz (MSGIV), von den Landesverbänden der Pflegekassen und dem Verband der privaten Krankenversicherungen im Land Brandenburg gefördert.

Die Position als Referent (m/w/d) ist **ab sofort** in Teilzeit (mit 35 Stunden pro Woche) an unserem Standort in Lübben zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Sie repräsentieren die Fachstelle in der Region Südost (CB/LDS /LOS/OSL/SPN).
- Sie bauen Kontakte zu den relevanten regionalen und lokalen Akteuren in der Region auf und pflegen diese.
- Sie informieren über die Aufgaben und Angebote der Fachstelle in der Region.
- Sie erfassen die Bedarfslagen der Akteure und die regionalen Herausforderungen in ersten Beratungsgesprächen.
- Sie beraten gemeinsam mit den Fachreferenten zu den Themen der Fachstelle und begleiten die Akteure bei der Umsetzung von Vorhaben und Aktivitäten.



- Sie unterstützen regionale Akteure bei dem Aufbau von Netzwerken.
- Sie arbeiten mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der anderen Standorte zusammen und stimmen sich ab.
- Die Teilnahme an internen Austauschformaten (überwiegend in Potsdam) ist Bestandteil Ihrer Aufgabe.
- Sie organisieren und führen Informations- und Fachveranstaltungen durch.
- Sie dokumentieren ihre Arbeit in projektbezogenen Datenbanken.
- Sie erstellen Präsentationen und halten Vorträge.
- Sie identifizieren und dokumentieren Praxisbeispiele für die Praxisdatenbank der Fachstelle

Ihr Profil:

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes Studium im Bereich Gerontologie, Pflege-, Gesundheits-, Sozial-, Erziehungs- oder Verwaltungswissenschaft, der Sozialarbeit, Stadt- und Regionalplanung oder einen vergleichbaren Abschluss.
- Sie haben detaillierte oder einschlägige Kenntnisse der Regionalstruktur Brandenburgs sowie der Verwaltungsstrukturen und Verwaltungsprozesse im Land, insbesondere in Cottbus, den Landkreisen Dahme-Spreewald, Oder-Spree, Oberspreewald-Lausitz und Spree-Neiße
- Sie kennen dort die regionalspezifischen Akteurslandschaft.
- Sie verfügen über fachliche Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Altern und Pflege (von Vorteil sind Kenntnisse der Sozialgesetzgebung in den SGB V, XI, XII).
- Fachliche Inhalte werden von Ihnen verständlich aufbereitet. Dies gelingt Ihnen in Vorträgen und Präsentationen sowie in Texten.
- Es macht Ihnen Freude, mit anderen Menschen Ideen auszutauschen und gemeinsam Lösungen zu entwickeln. Es gelingt Ihnen gut, verschiedene Menschen zusammenzubringen und eine produktive Arbeitsatmosphäre zu schaffen.
- Sie kommunizieren und präsentieren gerne und gut. Mit Konflikten gehen sie konstruktiv und lösungsorientiert um und beweisen dabei diplomatisches Geschick.
- Sie organisieren gern dialogische Veranstaltungen und behalten dabei den Überblick.
- Sie lieben Abwechslung und behalten auch in unübersichtliche Lagen Geduld und Humor und können sich schnell auf neue und sehr unterschiedliche Menschen und Situationen einstellen.
- Sie arbeiten eigenständig, strukturiert und gern im Team.

Die Bereitschaft zur Mobilität sowie das Vorhandensein eines Führerscheins und Fahrpraxis sind zwingende Voraussetzungen für die Besetzung der Stelle.



Fühlen Sie sich angesprochen? – Unser Angebot

Wir bieten Ihnen eine interessante Stelle in einem innovativen, zukunftsweisenden Projekt und einem kollegialen und engagierten Team. Mobiles Arbeiten ist unter Berücksichtigung dienstlicher Belange, die eine Anwesenheit in der Geschäftsstelle oder bei Veranstaltungen und Terminen mit Partnerinnen und Partnern vor Ort notwendig machen, möglich. Familienfreundliche Arbeitszeiten und regelmäßige interne Fortbildungen runden unser Angebot ab. Die Position ist entsprechend der Projektlaufzeit bis zum 31.12.2022 befristet. Die leistungsgerechte Bezahlung erfolgt in Anlehnung an den TVL.

Wenn Sie sich von diesen Aufgaben angesprochen fühlen und Sie sich in diesem Profil wiederfinden, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Kennziffer **4/116/20** (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) ab sofort ausschließlich elektronisch an wiegmann@fapiq-brandenburg.de. Bitte geben Sie darüber hinaus Ihren frühestmöglichen Eintrittstermin sowie Ihre Gehaltsvorstellungen an.

Ihre allgemeinen Fragen beantwortet Ihnen:

Gesundheit Berlin-Brandenburg e.V.

Katharina Wiegmann

Projektleitung

Rudolf-Breitscheid-Straße 64, 14482 Potsdam

Tel.: 0331 – 23 16 07 – 00

Email: wiegmann@fapiq-brandenburg.de

www.gesundheitbb.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!